



# Helfen mit gutem Gewissen

Von Jens Bluhm

Die Deutschen sind ein Volk von Spendern. Wenn es darum geht, Menschen in Not, nach Erdbeben, Kriegen oder anderen Katastrophen zu unterstützen, macht uns niemand auf der Welt so schnell etwas vor. Millionen und Abermillionen fließen alle Jahre wieder – vornehmlich um die Weihnachtszeit – karitativen oder humanitären Hilfsorganisationen zu. Gut so. Und doch gibt es eine Bremse: Nicht immer dürfen wir sicher sein, dass die Hilfe so wie versprochen ihr Ziel erreicht. Wer solcherlei Zweifel ausschließen möchte, spendet fürs Adventslicht. Seit 18 Jahren gilt die vom Courier begleitete Aktion in Neumünster als Inbegriff für transparente Hilfe von Mensch zu Mensch – ohne Abstriche oder Gebühren. Wer Weihnachten 2009 nicht wieder neu grübeln möchte, wem er Gutes tun möchte, darf sich das Adventslicht guten Gewissens vormerken.